BONUS

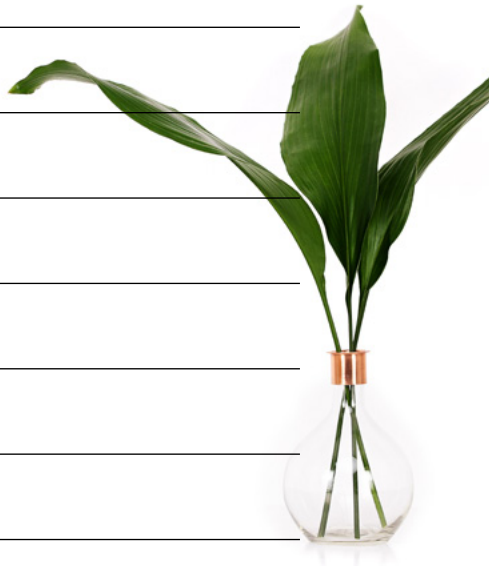
Copywriting made easy

Auch wenn du in der Schule immer super Noten in Deutsch hattest, Copywriting für deine Website ist ein völlig anderes Thema. Es geht nicht nur um Satzstellung und Rechtschreibung – du musst die Sprache deiner Zielgruppe sprechen und den richtigen Aufbau beachten.

Je größer dein Business wird, desto mehr Texte benötigst du (Website-Texte, Newsletter, Blog-Beiträge, Kursinhalte, …). Je früher du dir Copywriting-Techniken aneignest, desto besser!

Deine Texte sind die Stimme,
mit der du auf deiner Website kommunizierst
und begeisterst!

Platz für Notizen:



Was hindert uns daran, locker-flockig drauf los zu schreiben?

Schreibangst – ein weit verbreitetes Phänomen.

#1 | “Meine Texte klingen geschrieben nie so gut, wie vorab in meinem Kopf”
#2 | “Es dauert eeeeeeeeeeewiiiiiiiiiig, bis ich etwas zu Papier gebracht habe”
#3 | ”Stille! Nichts! Vakuum! Weißes Blatt!”
#4 | ”Perfektionismus” Der ultimate Copywriting-Killer!!!

_ _ _ _ _

Der Weg von guten zu perfekten Ergebnissen …

… ist nicht einfach nur ein kleiner Schritt, sondern ein Sprung in eine neue Dimension. Man sagt, dass man für die letzten 20 % einer Aufgabe 80 % der Energie investieren muss – **wobei die ersten 80 % in fast allen Fällen ausreichend** sind. Nur ist “ausreichend” vielleicht nicht dein Anspruch. Aber ausreichend ist ausreichend.

Wenn du dem Perfektionismus Raum in deinem Leben gibst, entscheidest du dich nicht zwischen guten und sehr guten Ergebnissen, sondern du entscheidest dich oft zwischen guten Ergebnissen und gar keinen Ergebnissen.

Der Wunsch nach exzellenten Resultaten ist der Killer für überhaupt irgendwelche Resultate. Ironisch, oder? **Damit Dinge gut werden können, muss man sie manchmal gut sein lassen.**

Du hast nicht versagt, wenn du 80 % schaffst. Versagen ist 0 % – das ist ein riesiger Unterschied. Es geht nicht darum perfekt zu sein, sondern **anders, einzigartig. Und das, bist du sowieso, ganz ohne Aufwand. Also, lass uns loslegen! Copyqwriting ist einfach nur Übungssache, gewürzt mit ein paar Tipps und Tricks.**

Du musst keine perfekte Autorin sein, um eine großartige Coprywriterin zu sein!

Wie du knackige Texte für deine Website schreibst

- ☐ Schreibe nicht für dich, sondern für deinen Zielkunden – kenne die Sprache deiner Zielkunden
- ☐ Schreibe so viel wie nötig und so wenig wie möglich
- ☐ Orientiere dich an den Designabschnitten, der Benutzerführung deiner Website
- ☐ Strukturiere all deine Texte mit Headlines, Subheadlines, Aufzählungen, CTAs
- ☐ Sei authentisch und bleibe deinem Stil treu



Vermeide folgende Fehler

1 | Ich-fixiertes Schreiben

Beispiel Pitch Startseite
Dr. Susanne Luger, Mindful Loving Coach
Dr. Susanne ist die moderne Go-To-Expertin für Mindful Loving >>> Mindful Loving Guru – WTF?!

Lösung – Richte den Scheinwerfer weg von dir, hin zu deinen Lesern/Kunden.
Wonach suchen Kunden? Sicher nicht nach einem Mindful Loving Guru! Sie sagen schlicht und einfach:

"Ich brauche Hilfe für meine Beziehung." > "Brauchst du Beziehungstipps?" Ich helfe dir, deine Partnerschaft wieder auf Kurs/in den Fluss zu bringen."

"Wir haben große Probleme" > "Beziehungsprobleme? Lass uns dein Liebesleben wieder auf Kurs bringen."

Das beste Copywriting startet im Kopf deiner Leserinnen – nicht in deinem! Versetze dich in die Lage deiner Leserinnen. Fühle ihre Probleme und Wünsche und benenne sie in ihren Worten.

Dein Pitch für die Startseite?!

Wenn du noch keinen hast, schreibe jetzt einen Shitty-First-Draft!

2 | Unklare, laaaange oder komplizierte Überschriften

“Herzlich Willkommen auf meiner Website”
“In diesem Tutorial erfährst du, wie du …”

- **90 % der Leute schreiben schlechte Überschriften.** Gute Überschriften sind keine Talentsache, sondern Übungssache. Werde die beste Headline-Schreiberin, werde so gut wie möglich!
- **Überschriften sind die Appetithäppchen >** sie bringen den Besucher dazu weiterzulesen. Ohne interessante Headline, keine Aufmerksamkeit!
- **Eckpunkte nutzen** > starte mit der wichtigsten Info am Satzbeginn, komm sofort auf den Punkt. Kein höfliches Geplänkel oder Füllwörter.

☐ **Schreibe jeweils min. 10–20 Überschriften und wähle dann die beste aus!**

---

3 | Steifes Schreiben, das klingt, wie von einem Roboter

Beispiel

- Wie geht es dir heute?
- Worum geht es in dieser Masterclass?
- Du lernst hier einfache Tricks, die es dir leichter machen, gute Texte zu schreiben.

**Lösung: Der Apostroph macht deine Texte nahbar und persönlich,
damit klingen sie natürlicher – so wie du sprichst!**

- Wie geht’s dir heute?
- Worum geht’s in dieser Masterclass?
- Du lernst hier einfache Tricks, die’s dir leichter machen, gute Texte zu schreiben.

Nahbar ≠ unprofessionell – du schreibst nicht für den Duden, sondern für deine Leser. Trotzdem:

☐ Ja, du solltest Wert auf richtige Schreibweise und richtige Grammatik legen
☐ Ja, diese Technik muss zur Zielgruppe passen und mit Maß und Ziel eingesetzt werden
☐ NEIN, du sollst nicht wie ein Roboter schreiben



4 | Versuche nicht, über-schlau oder über-kreativ zu sein

Ein verwirrter Leser/Kopf sagt immer NEIN! If you confuse them, you lose them!
Nicht der schlauste Anbieter gewinnt, sondern der klarste!

- ☐ Halte deine Texte klar und einfach
- ☐ Egal ob Navigation, Überschriften, Fließtexte oder Angebote

Beispiel Navigation Dr. Susanne

Vorher:	**Nachher:**
Mindful Loving	About
Let's talk about	Angebote
Was ich für dich habe	Paar-Workshops
Wanna come	Ressourcen
Let's connect	Kontakt

5 | Wenn du nicht das gewünschte Ziel/Ergebnis kommunizierst

Beispiel – Du hast ein Buch geschrieben und möchtest es verkaufen:
"Hey, ich habe dieses Buch geschrieben und ich bin wirklich stolz drauf"

JA … UND, WEITER? Keiner wird kaufen, weil keiner weiß, was zu tun ist. Weil es ihnen nicht gesagt wurde.
Lösung – Start with the end in mind > Welches Ergebnis möchtest du erzielen?
Setze einen CTA > Sag deinen Lesern, was sie tun sollen!

"Mein neues Buch ist in den Regalen! Klicke hier, um es zu kaufen!"

- ☐ **Versuche auch hier nicht über-schlau zu sein. Verwende Begriffe, die deine Leser gewohnt sind und benenne CTAs so konkret wie möglich.**

z.B. Buch kaufen, Jetzt eintragen, Cheat-Sheet herunterladen, Kommentar hinterlassen, Jetzt ansehen, Jetzt starten

Das ultimative Copywriting-Cheat-Sheet

Schritt 1 | Schreibe deinen ersten Entwurf

- ☐ **Versuche nicht, einen perfekten Text zu schreiben**
- ☐ **Schreib einfach** drauf los
- ☐ Erstelle einen **Shitty-First-Draft**
- ☐ **Kein Druck,** keine Erwartungen > einfach schreiben
- ☐ **Nichts löschen** > Copy-Paste
- ☐ Leg das Dokument zur Seite, **gewinne Abstand**

Schritt 2 | Überarbeite deinen Entwurf – Fokus idealer Kunde

Wenn du deinen Entwurf überarbeitest, stelle dir folgende Fragen:

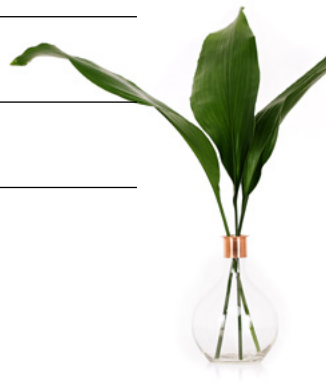
- ☐ **Ist der Scheinwerfer** auf meinen Leser gerichtet?
- ☐ Verwende ich das Wort **du/Sie?** Ersetze: *Ich zeige dir XY … > Du lernst XY …*
- ☐ Ist es das, was sich **mein idealer Kunde wünscht?** Beschreibe ich seine **Sorgen, Probleme, Emotionen und Wünsche?**
- ☐ Ist dem Leser **klar, was er erhält?** Beschreibe ich die Features und Benefits?
  - **Features** > Zahlen-Daten-Fakten, woraus besteht es, wie funktioniert es
  - **Benefits** > Resultate, Gefühle, was erhält/gewinnt man, wie fühlt man sich danach/damit
- ☐ **Würde mein idealer Kunde diese Worte verwenden?**

Schritt 3 | Strukturiere den Text

- ☐ **Strukturiere den Text** mit Headlines, Subheadlines, Absätzen, Aufzählungen, CTAs
- ☐ **Nutze die Eckpunkte = Satzbeginn** > verwende den wichtigsten Platz für die wichtigste Info
- ☐ Nutzt du die Eckpunkte auch in den **Aufzählungen?**
- ☐ Verwendest du **kurze, klare Sätze** und einfache Wörter?
- ☐ **Zerlege komplizierte verschachtelte Sätze** in knackige Einzelsätze

Schritt 4 | Ergänze Details

- ☐ Enthält der Text eine **persönliche Note oder Anekdote?**
- ☐ Verwendest du **Details, um Szenen konkret zu beschreiben** (Storytelling, Drehbuch)?
  Ersetze: *An einem Frühlingstag … > An einem sonnigen Morgen im Mai, Tautropfen überzogen die zart-grünen Blätter …*
- ☐ Stärke mit **Copy-Snacks den MeToo-Faktor** > kleine Text-Häppchen, die auf deine idealen Kunden Bezug nehmen – ihre liebsten Serien, Hobbies, Restaurants, Magazine, usw. Bsp.: *„Marie-Kondo für Design und Websites", „XY ist dein Gin zum Tonic" …*



Schritt 5: Streiche Unnötiges!

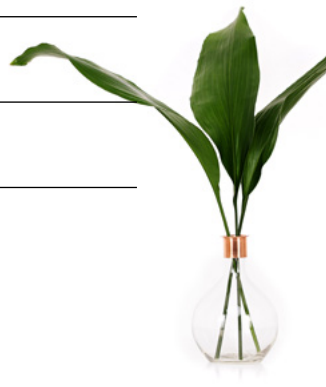
- ☐ **Streiche Klischees** oder ausgelutschte Sprüche
- ☐ **Vermeide Füllwörter,** z.B. ein bisschen, etwas, eigentlich, wirklich, tatsächlich, …
- ☐ **Aktive Rede** statt passive Rede.
  Ersetze: *Der Anruf wurde von Sofia entgegen genommen. >Sofia nahm den Anruf entgegen.*
- ☐ **Vermeide Adjektive/Adverben, vor allem subjektive.**
  Ersetze: *ein schöner, alter Nagel (subjektiv) > ein rostiger Nagel* (objektiv)
- ☐ **Verwende Verben statt subjektiven Adjektiven.**
  Ersetze: *ein spannendes Buch > ein Buch, das du nicht aus der Hand legen kannst.*

Schritt 6: Lies deinen Text laut vor und korrigiere Rechtschreib-/Grammatikfehler

Mit lautem Vorlesen enttarnst du …

- ☐ Roboter-Sprache
- ☐ komplizierte, lange Formulierungen
- ☐ Fehler in der Grammatik/Satzstellung

Dadurch werden deine Texte nicht nur fehlerfrei, sie klingen auch zu 100 % nach dir!



Schritt 7: Veröffentliche deinen Text

- ☐ **Push the button!**

> ***This is,***
> ***where the magic***
> ***happens!***

_ _ _ _ _

Großartig, well done!!!

